

An den Vorsitzenden
des Ausschusses für Jugend, Familie, Soziales und
Senioren
Herrn Norbert Hagemann
Markt 8
48653 Coesfeld

Richard Bolwerk
Bahnhofsallee 27
48653 Coesfeld-Lette

Tel: 02546 / 7931
E-Mail: richard.bolwerk@t-online.de

14.9.2015

Antrag der CDU-Fraktion für die nächste Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie, Soziales und Senioren betr. Erhöhung des „Personal- und Sachkostenzuschusses“ an den DRK-Kreisverband zur sozialen Betreuung der Flüchtlinge in Coesfeld

Sehr geehrter Herr Hagemann,

hiermit beantragt die CDU-Fraktion die Erhöhung des Personal- und Sachkostenzuschusses an den DRK-Kreisverband Coesfeld. Die Stadt hat dem DRK-Kreisverband Coesfeld die soziale Betreuung der Flüchtlinge in gewissem Umfang übertragen. Es handelt sich um die Finanzierung einer halben Stelle. Die CDU beantragt hiermit die Finanzierung einer vollen Stelle zur sozialen Betreuung der Flüchtlinge. Das ist im Ausschuss- und Ratsbeschluss (Vorlage 065/2015) bereits angedacht und in die Zuständigkeit des Fachausschusses übertragen worden. Die erhöhten Personalkosten sind in den Haushalt 2016 einzustellen.

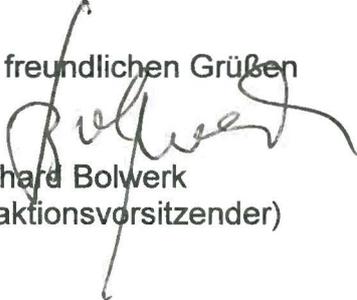
Begründung

Die Zahl der zugewiesenen Flüchtlinge in Coesfeld steigt stetig. Es ist nicht absehbar, wann der Zustrom abebbt.

Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) führt mit finanzieller Förderung der Stadt die soziale Betreuung der Flüchtlinge mit einer halben Stelle durch. Mit der ständig sich erhöhenden Zahl der Flüchtlinge kann diese Aufgabe nicht mehr mit einer halben Stelle durchgeführt werden. Daher ist die bereits angedachte Erhöhung des Zuschusses für eine volle Stelle notwendig.

Die Flüchtlingsinitiative kooperiert mit der DRK-Fachkraft und der Stadt und leistet ehrenamtlich wertvolle Arbeit. Es ist auch zu prüfen, ob die bisherigen städtischen Mittel für die Flüchtlingsinitiative ausreichen.

Mit freundlichen Grüßen



Richard Bolwerk
(Fraktionsvorsitzender)